

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 48 (1940)

**Heft:** 48

**Vereinsnachrichten:** Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Armeehauptquartier, 25. November 1940.

Am 24. November 1940 starb in Zürich nach langer Krankheit

Oberst der Sanität  
**Eduard Denzler**  
Rotkreuzchefarzt.

Der Armee-Sanitätsdienst erleidet durch den Hinschied dieses hervorragenden Offiziers einen äusserst schweren Verlust.

Der Oberfeldarzt  
Vollenweider.

Fribourg/Ollon, 25. November 1940.

Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht, unseren Samariterfreunden Kenntnis zu geben vom Hinschied des Rotkreuzchefarztes

Herrn  
**Oberst Eduard Denzler.**

Er starb nach längerer Krankheit im besten Mannesalter von erst 47 Jahren. Auf 1. Januar 1937 trat er das Amt als Rotkreuzchefarzt an. Die politische Lage der letzten Jahre brachte für ihn eine immer grösser werdende Arbeitsbelastung, die mit der Kriegsmobilmachung noch bedeutend answoll. Das Rote Kreuz erleidet durch den Hinschied seines energischen Chefarztes einen schweren Verlust.

Auch im Samariterwesen hat der Verstorbene viel geleistet. Wir erinnern besonders daran, dass er mehrere Hilfslehrerkurse und eine Reihe von Samariterkursen und Kurse für häusliche Krankenpflege in Zürich geleitet hat. Für seine Arbeit zum Wohle des Samariterwesens ist ihm die schweizerische Samaritergemeinde herzlich dankbar. Wir ersuchen unsere Samariterfreunde, dem Verbliebenen ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Der Trauerfamilie sprechen wir auch an dieser Stelle unser tiefempfundenes Beileid aus.

Namens des Zentralvorstandes  
des Schweizerischen Samariterbundes,

Der Präsident:  
P. HERTIG.

Der Sekretär:  
E. HUNZIKER.

## Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

Aarau. S.-V. Flickabend im Kinderspital: Mittwoch, 4. Dezember, 20 Uhr.

Aarwangen. S.-V. Krankenpflegeübung: Montag, 2. Dezember, 20 Uhr, im Schulhaus, Zimmer Nr. 2.

Affoltern a. A. S.-V. Montag, 2. Dezember, im Schulhaus. Vollzähliges Erscheinen. Abgabe der Rapporte für 1940.

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Heute Donnerstag, 28. November, Beginn 20 Uhr, Uebung im Schulhaus Dachslernstrasse (nicht Feldblumenstrasse). Bitte pünktlich, damit wegen der Verdunkelung rechtzeitig Schluss gemacht werden kann. — Nächste Uebung: 12. Dezember, im Albisriederhaus.

Amsoldingen und Umgebung. S.-V. Nächste Uebung: Donnerstag, 28. November, 20 Uhr, im Schulhaus Höfen.

Bäretswil. S.-V. Freitag, 29. November, 20 Uhr, Uebung im Sekundarschulhaus: Verbände und Blutstillung. Besprechung mit dem Chef der Ortswehr über die Organisation gemeinsamer Uebungen. Vollzähliges Erscheinen wichtig!

Basel, Klein-Basel. S.-V. Die Mitglieder im Militär- oder Hilfsdienst werden gebeten, mit ihrer Adresse ein Lebenszeichen an den Verein zu senden.

Basel, St. Johann. S.-V. Die Aufforderung zur Einzahlung des Jahresbeitrages pro 1941 ist Ihnen zugegangen. Wir müssen bereits jetzt um baldige Einzahlung bitten, da wir Ende Dezember eine neue Abonnentenliste einsenden müssen. Diese Liste können wir jedoch nur nach den eingegangenen Beiträgen erstellen, da unser Verein bei etwaigen Austritten die Abonnementskosten nicht übernehmen kann. Wir sind überzeugt, dass unsere Mitglieder unserer frühzeitigen Aufforderung zur Einzahlung des Beitrages gerne und prompt nachkommen werden. Unser Samariterkurs ist in vollem Gange und die Mitglieder sind gehalten, hie und da einen Kursabend zu besuchen.

Bauma. S.-V. Voranzeige der Schlussprüfung: Sonntag, 22. Dezember, 14 Uhr. Reserviert alle diesen Sonntag! Da ein Päcklimärt stattfinden wird, bitten wir alle Aktivmitglieder um mindestens ein Päckli im Werte von 50 Rp.; es ist bis spätestens 14. Dezember der Quästorin abzugeben. Allen Gebern herzlichen Dank.

Bern, Samariterverein. Sektion Stadt. Letzte Monatsübung dieses Jahres: Mittwoch, 4. Dezember, im üblichen Lokal, Schulhaus Progymnasium, Waisenhausplatz 30. Erscheint noch einmal alle! — Schlussprüfung des Samariterkurses sowie des Säuglingspflegekurses, Samstag, 7. Dezember, 19.30 Uhr, im Progymnasium. Anschliessend, zirka um 22 Uhr, gemütlicher Teil im Restaurant «Steinhölzli». Mitglieder, erscheint recht zahlreich zu diesen Schlussprüfungen und zum zweiten Teil. Tombolagaben erbeten an die Vorstandsmitglieder, direkt im Café «Steinhölzli», Ecke Metzgergasse-Zwiebelgässchen oder am Abend selbst; wir sind für die kleinste Gabe dankbar. Event. Couplets oder Vorträge sind auch sehr erwünscht, damit wir mit den «Kürslern» einige recht gemütliche Stunden verbringen können. — Hauptversammlung, Samstag, 14. Dezember, im Café «Steinhölzli». Anträge zuhanden der Hauptversammlung sind bis 1. Dezember schriftlich und mit Begründung dem Präsidenten H. Kuenzi, Bremgartenstrasse 133, einzureichen. Unfallmeldescheine sind an nächster Uebung abzugeben. Bestellungen auf den Samariter-Taschenkalender pro 1941 sind ebenfalls an nächster Uebung oder direkt an den Präsidenten anzugeben. Adressänderungen und event. Austritte sind bis spätestens 1. Dezember schriftlich dem Präsidenten einzureichen. Später eingehende Austrittserklärungen sind pro 1941 noch beitragspflichtig.

— Sektion Lorraine-Breitenrain. Dienstag, 3. Dezember, 20 Uhr: Lichtbildervortrag von Dr. med. H. Loosli, Bern. Wir erwarten zahlreiche Beteiligung. Bringt Freunde und Bekannte mit! — Samstag, 7. Dezember, 20 Uhr: Sektions-Hauptversammlung im Restaurant «Waldhorn», I. Stock, Beundenfeldstrasse 15. Anträge zuhanden der Hauptversammlung, Austritte und Uebertritte zu den Passiven, sind bis spätestens Dienstagabend, 3. Dezember, schriftlich unserem Präsidenten H. Lüdi, Militärstrasse 10, zu melden. Ebenfalls sind bis zu diesem Termin Unfallmeldezettel abzugeben. Anschliessend an die Hauptversammlung findet noch ein gemütlicher zweiter Teil statt. Gaben für den Glückssack werden am Dienstagabend dankbar entgegengenommen.

— Sektion Länggass-Brückfeld. Hauptversammlung: Samstag, 30. November, punkt 20 Uhr, im Restaurant «Beaulieu». Nach dem geschäftlichen Teil Tanz bis 2 Uhr. Tombola. Für jede Gabe sind wir dankbar. Sie können bei der Sekretärin H. Jutzi, Frobergweg 5, oder beim Vizepräsidenten Ed. Schwab, Forstweg 57 (Spezereiladen) abgegeben werden. Zum gemütlichen Teil sind auch Angehörige und Bekannte willkommen. — Letzter Strickabend dieses Jahres: Dienstag, 3. Dezember, 20 Uhr, im Oberseminar.

Marzili-Dalmazi. S.-V. Dienstag, 3. Dezember, 20 Uhr: Uebung im Progymnasium, Waisenhausplatz. Der Vorstand.

Bern, Schosshalde-Obstberg. S.-V. Heute Donnerstag, Samariterübung im Singsaal des Laubeggschulhauses. Leitung: Hilfslehrer Gilgen. Anschliessend Mitteilungen. Beginn 20 Uhr, da wegen der Verdunkelung das Schulhaus frühzeitig zu verlassen ist. Bitte dies zu beachten. Erscheint auch wieder einmal vollzählig.

Bern, Kirchenfeld. S.-V. Heute Donnerstag, 20 Uhr, finden im gewohnten Uebungsort im Souterrain des Gymnasiums die Schlussprüfungen des Krankenpflegekurses und des Kurses für Mütter- und Säuglingspflege statt. Unsere Mitglieder sind dazu freundlich eingeladen. Samstag, 30. November, 20.15 Uhr, im Zunfthaus zu «Webern», Gerechtigkeitsgasse 68, I. Stock, gemeinsame Schlussfeier für beide Kurse. Wir erwarten dazu recht zahlreichen Besuch aus den Reihen unserer Mitglieder. Sie werden bestimmt einen gemütlichen Abend erleben. Nebst Musik und Tombola ist sonst noch für allerlei

Unterhaltung gesorgt. Gaben zur Bereicherung des Tombolatisches können am Donnerstag im Kurslokal oder bei Fr. Anna Kohler, Dittlingerweg 12 (Wohnung) oder Zeughausgasse 29 (Geschäft) noch abgegeben werden. Wir danken nun voraus herzlich.

**Bern, Henri Dunant. S.-V.** Am 1. Dezember beginnt unser neues Vereinsjahr. Bereits am 10. Dezember findet die erste Monatsübung statt. Thema: Wintersportunfälle. Leitung: Fritz Thomet. Ski, Stöcke, Rucksäcke, Felle usw. mitbringen. Hilfeleistungszettel sind spätestens an dieser Uebung abzugeben oder vorher dem Präsidenten, Albert Ludi, Schwarztorstrasse 55, zuzustellen. Wir machen schon heute auf die am 14. Dezember stattfindende Hauptversammlung aufmerksam. Näheres auf dem Zirkularwege. Am 6. Januar beginnt ein neuer Krankenpflegekurs und bei genügender Beteiligung ein Säuglingspflegekurs. Werbet Teilnehmerinnen und meldet sie der Vizepräsidentin, Frau Frieda Burkhalter-Jung, Spitalackerstr. 68, Tel. 36.902.

**Bern, Samaritervereinigung der Stadt Bern.** Wir machen die Vereinsvorstände der uns angeschlossenen Samaritervereine auf folgende Veranstaltungen aufmerksam, mit der Bitte, ihren Mitgliedern davon Kenntnis geben zu wollen. — Freitag, 6. Dezember, 20 Uhr, Lichtbildervortrag von Prof. Dr. E. Lüscher, über «Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten». — Freitag, 17. Januar, 20 Uhr, Vortrag von Prof. Dr. med. Hs. Goldmann über Augenverletzungen. Lokal: «Palmen»-Saal, Zeughausgasse 39. Eintritt: Aktive wie bisher 50 Rp., Angehörige 1 Fr. Wir ersuchen um rege Propaganda und bitten die Mitglieder, diese Daten zu reservieren. Ebenso erwarten wir zahlreiches und pünktliches Erscheinen. Der Vortrag von Dr. med. W. Iff wird voraussichtlich später wiederholt werden. Wegen Abwesenheit des Präsidenten im Militärdienst sind bis auf weiteres sämtliche Korrespondenzen an den Vizepräsidenten G. Rieder, Schläflirain 11, zu richten. Die Vereinsvorstände werden ersucht, bis Dienstag, 10. Dezember die ab Neujahr beginnenden Kurse bekanntzugeben.

**Biberist. S.-V.** Unsere diesjährige «Samichlaus-Feier» findet Sonntag, 1. Dezember und nicht, wie ursprünglich geplant, 30. November statt. Lokal: Gasthof zum «St. Urs». Der Saal darf unter keinen Umständen vor 20.15 Uhr betreten werden, daher Besammlung der Mitglieder entweder im kleinen Säli (unten links) oder in der Gaststube. Es wird um ein pünktliches und vollzähliges Erscheinen gebeten. Humor ebenfalls nicht vergessen. Angehörige sind eingeladen. Diejenigen Mitglieder, die auf Neujahr aus dem Verein auszutreten oder sich zu den Passiven versetzen lassen, möchten dies dem Präsidenten bis 1. Dezember mitteilen. Nachher eingehende Austritte können nicht mehr berücksichtigt werden, d. h. es muss zum mindesten das volle Abonnement für das «Rote Kreuz» bezahlt werden. Die Schlussprüfung im «Neuhüsi» in Lohn findet Samstag, 14. Dezember, statt. Bitte sich dieses Datum merken.

**Biel. S.-V.** Versammlung: Dienstag, 3. Dezember, 20 Uhr, im Plänkeschulhaus. Dr. Wyss wird uns ein kurzes Referat über Bluttransfusion halten. Montag, 9. Dezember, 20 Uhr, im Plänkeschulhaus. Vortrag Dr. Forster über «Wundbehandlung». Wir bitten unsere Mitglieder, sich diese zwei Abende zu reservieren und erwarten vollzähliges Erscheinen.

**Bienne. S. d. S. Assemblée:** mardi, 3 décembre, 20 h., au collège de la Plænke. Le Dr. Wyss vous donnera une courte conférence sur la transfusion du sang. Mardi, 17 décembre, 20 h., au collège de la Plænke, conférence du Dr. Guenin sur «Le traitement des plaies». Réservez dès maintenant ces deux dates! Nous comptons sur la participation de tous.

**Bolligen. S.-V.** Uebung: Montag, 2. Dezember, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus Bolligen. Sämtliche Bibliothekbücher sind abzuliefern. Bitte zahlreich und pünktlich erscheinen.

**Bonstetten. S.-V.** Der Präsident entbietet allen Mitgliedern aus dem Aktivdienst beste Grüsse. Seine Adresse lautet zufolge Umteilung HD. O. A. MSA 6, II. Sektion, Kdo-Kanzlei. — Die Schlussprüfung vom 7. Dezember ist vorbereitet. Polizeistunde 3 Uhr, Tanzmusik «Araby» Wohlens nebst Produktionen. Experten Dr. med. P. Treichler, Zürich, und E. Sigrist, Hilfslehrer, Obfelden.

**Bremgarten (Aarg.) und Umgebung. S.-V.** Montag, 2. Dezember, 20 Uhr, Uebung im Schulhaus (Zeichnungssaal). Theorie durch den Vereinsarzt Dr. Villiger. An dieser Uebung können noch rückständige Jahresbeiträge beglichen werden.

**Brugg. S.-V.** Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 30. November, 17 Uhr, im Lateinschulhaus; unsere Mitglieder sind freundlichst eingeladen. Nachher Schlussfeier im Hotel «Bahnhof». Für den Glückssack können dort im Saal noch Päckli abgegeben werden.

**Bubikon. S.-V.** Die nächste Uebung findet 2. Dezember im Schulhaus Bubikon statt. Die Wolle ist eingetroffen; sie kann bei Frau M. Zollinger-Schmid bezogen werden. Die Samariterinnen werden ersucht, die Socken sofort zu stricken.

**Bümpliz-Riedbach. S.-V.** Wir machen die Mitglieder beider Sektionen auf folgende Veranstaltungen aufmerksam: Donnerstag, 5. Dezember: Schlussprüfung des Samariterkurses im Zeichnungssaal des Sekundarschulhauses. Wegen der Verdunkelung wird ausnahmsweise punkt 19.30 Uhr begonnen. — Samstag, 7. Dezember, 20 Uhr: Schluss-

feier, verbunden mit Familienabend, im «Südbahnhof» Bümpliz. Der heutigen Zeit entsprechend, wird diesmal die Schlussfeier nur im einfacheren Rahmen durchgeführt. Saalabzeichen 60 Rp. für sämtliche Mitglieder obligatorisch. Flotte Tanzmusik. Gaben für den Glückssack nehmen bis Donnerstag, 5. Dezember, entgegen: Dorf: Frau L. Ach, Stöckacker: Fr. A. Bolz, Südbahnhof: Fam. F. Fuhrer. Wir hoffen auf die Unterstützung sämtlicher Aktiven und laden die Mitglieder aller Kategorien mit ihren Angehörigen zum Besuche freundlich ein. Ab Neujahr beginnt in Bümpliz und Riedbach je ein Krankenpflegekurs. Wir bitten die Mitglieder um rege Propaganda.

**Burgdorf. S.-V.** Donnerstag, 28. November, 20.15 Uhr, Monatsübung. — Hauptversammlung: Samstag, 14. Dezember, 20.15 Uhr, im Hotel «Stadthaus». Die Mitglieder sind gebeten, die Unfallsouchen des Jahres sofort bei Fr. Christen, Verbandsmolkerei, abzugeben.

**Corgemont. S. d. S.** Lundi, 2 décembre, à 20 h., au collège: exercice habituel.

**Davos. S.-V.** Montag, 2. Dezember, 20.30 Uhr, Monatsübung im Schulhaus Platz. Montag, 9. Dezember, 20.15 Uhr, Uebung im Schulhaus Sertig.

**Dietikon. S.-V.** Die Schlussprüfung des laufenden Samariterkurses findet Samstag, 30. November, 19 Uhr, statt. Der Ort der Prüfung wird Freitag, 29. November, im «Limmattaler» bekannt gegeben. — Nächste Vereinsübung: Mittwoch, 4. Dezember, Zimmer Nr. 18 im Primarschulhaus. Letzte Uebung in diesem Jahr! Bitte vollzählig!

**Dietlikon. S.-V.** Mittwoch, 4. Dezember, 19.45 Uhr, im alten Schulhaus Dietlikon: Uebung am Krankenbett. Wir bitten die Mitglieder, vollzählig und pünktlich zu erscheinen. Der Vortrag von Fr. Dr. med. Oetiker muss umstündehalber auf Januar verschoben werden.

**Dürnten. S.-V.** Diejenigen Strickerinnen, die zu wenig oder zu viel Wolle haben, möchten sich bitte heute, 28. November, ab 19.30 Uhr, im Kindergarten zwecks Umtausch einfinden. Grüne Wolle soll hauptsächlich für Fausthandschuhe verwendet werden; Anleitung wird gerne gegeben. Für baldige Ablieferung der Arbeiten sind wir im Interesse der Internierten sehr dankbar.

**Frauenfeld. S.-V.** Die Zwischenverpflegung der Verwundeten-transporte, die in Weinfeldern erfolgt, wurde bisher vorwiegend vom dortigen Samariterverein besorgt. Da in den kommenden Wochen mit weiteren Zügen zu rechnen ist, müssen auch die benachbarten Vereine mit der Sammlung von Liebesgaben in Anspruch genommen werden. Für die Verpflegung benötigen wir Brot, Wurstwaren, Obst, Schachtelkäse usw. Die Obstsammlung gilt besonders für unsere Mitglieder in den Landgemeinden. Das Gesammelte kann H. Nigret abgeliefert werden; wird auf Wunsch abgeholt. Er gibt auch Auskunft, an welchen Tagen die Züge fahren. — Die ordentliche Monatsübung fällt aus. Als Ersatz ist ein Vortrag von Dr. med. Bürcher über Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten vorgesehen. Wir bitten, die Einsendungen in den nächsten Nummern gut zu beachten.

**Fribourg. S. d. S.** Et la tortue est partie de son pas lent et régulier, pendant que Jeannot se léchait les babines. Ce n'est pas en suivant l'exemple de notre lièvre que le Comité d'organisation du loto des samaritains est arrivé bon premier et peut vous dire que tout est prêt pour le grand soir samaritain. Les napolitains de la tombola flatteront les palais les plus gourmands tout en donnant la possibilité de gagner un lot aussi agréable que pratique. Le bébé inconnu trouvé sur les flancs du Guintzet par une D. A. I. rentrant d'une alerte fera le bonheur des samaritaines futures mamans. Le loto de quatre parties avec nombreux et beaux lots permettra aux gagnants de compléter à bon compte leurs provisions d'hiver. Le clou de la soirée sera le Monaco de 10 cartons avec comme premier lot une robe ou un complet (pure laine) d'une valeur de 80 frs. et cela sans... chut! ne le dites pas trop fort. Après l'amusement le travail. Sous la conduite d'un nouveau professeur de culture physique nous avons prévu une séance de rythmique. Au son endiablé de Miss Panatropé, se succéderont les valse, les tangos, les fox et même une polonaise qui feront certainement la joie des jeunes. Le Comité a donc tout fait, pour vous faire passer une agréable soirée et nous espérons que tous les membres de notre section se feront un plaisir d'y assister. Nous rappelons aux généreux donateurs que les lots peuvent être déposés auprès de: M. E. Henseler, confections; M<sup>lle</sup> M. Gasser, épicerie, Pérolles 28; M<sup>lle</sup> A. Sauser, chapellerie, rue de Romont; Boucherie Ruffieux, rue des Epouses. Merci d'avance et à samedi!

**Hausen a. A. S.-V.** Voranzeige der Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Samstag, 7. Dezember, 19.30 Uhr, im «Hirschen». Wer noch am zweiten Teil mitzuwirken wünscht, möchte sich sofort bei der Kurspräsidentin, Frau Epprecht, anmelden.

**Heiligenschwendi-Goldiwil. S.-V.** Praktische Uebung im Schulhaus: 4. Dezember, 20.15 Uhr. Zahlreiches Erscheinen sehr erwünscht.

**Hinwil. S.-V.** Die Schlussprüfung des Samariterkurses findet 7. Dezember, 19.30 Uhr, im «Hirschen» statt. Der Besuch ist für Aktive obligatorisch. Nichterscheinen 2 Fr. Busse. Wir ersuchen alle, für den Päcklimärt 1—2 Päckli im Werte von 50 Rp. bereit zu halten oder bei Frau Pfister abzugeben. Jedes Mitglied sollte Verwandte und Bekannte mitbringen; für den gemüthlichen Teil ist gut gesorgt.

**Hombrechtikon.** S.-V. Montag, 2. Dezember, 20 Uhr, hält Dr. Pfisterer einen Vortrag über Blutungen. Der Vorstand erwartet alle zu dieser letzten Uebung im Jahr. Gleichzeitig machen wir auf den Orientierungsvortrag über den Blutspendedienst aufmerksam, der am 28. November im Sekundarschulhaus stattfindet. Die Samariter marschieren vollzählig auf und bringen möglichst viele Interessenten mit. Die Kassiererin bittet diejenigen, die das «Rote Kreuz» im neuen Jahr nicht mehr wünschen, um Meldung an der nächsten Uebung. Wer dies unterlässt, gilt weiter als Abonent.

**Höngg.** S.-V. Nächsten Montag, 2. Dezember, punkt 20 Uhr, Uebung im Schulhaus. Der Vorstand erwartet vollzähliges Erscheinen. Er macht noch darauf aufmerksam, dass diejenigen, welche die zur Aktivmitgliedschaft notwendigen fünf Uebungsbesuche noch nicht beisammen haben, Gelegenheit haben, dies an den letzten zwei Uebungen nachzuholen. Vergesst die Rapporte nicht! Das für die Hilfeleistungen aufgewendete Material kann an der nächsten Uebung von unserm Postenchef gratis nachbezogen werden. Da am Montag auch die fast vollzählig in unsern Verein eingetretenen Kursteilnehmer in unsere Samariterfamilie aufgenommen werden, hoffen wir, alle begrüssen zu können.

**Kemptal.** S.-V. Obl. Uebung: Montag, 2. Dezember, 19.30 Uhr. In unserem Lager harrt immer noch Sockenwolle der Verarbeitung.

**Kirchberg** (Bern). S.-V. Nächste Uebung: Mittwoch, 4. Dezember, 20 Uhr, im Primarschulhaus. Wir hoffen wieder wie das letztmal auf einen zahlreichen Besuch oder auch noch mehr, es ist ja zu eurem Nutzen. Wer gedenkt, auf Neujahr als Vereinsmitglied zurückzutreten oder Passivmitglied zu werden, beliebe dies bis spätestens 31. Dezember dem Präsidenten schriftlich mitzuteilen. Die Kassierin meldet noch einige Ausstände von Mitgliederbeiträgen. Wir ersuchen die Säumigen höflich um Reglierung.

**Lausanne.** S. d. S. Les cours continuent chaque mardi pour les samaritaines de la D. A.; le prochain cours à l'Ecole normale aura lieu le mardi, 10 décembre. Nous rappelons à nos membres la réunion de ce soir, jeudi, à 20 h. 15 au Cercle démocratique.

**Lotzwil.** Ortsgruppe des S.-V. L. Uebung: Mittwoch, 4. Dezember, 20 Uhr, im Schulhaus.

**Meilen und Umgebung.** S.-V. Monatsübungen: Donnerstag, 5. Dezember, in Meilen; Montag, 9. Dezember, in Herrliberg. Ort und Zeit wie gewohnt. Bitte pünktlich!

**Samaritervereinigung an der Murg.** Sonntag, 1. Dezember, 15 Uhr, findet im Saale zur «Krone» in Dussnang die Schlussprüfung des Samariterkurses statt. Anschliessend Gründung eines Samaritervereins Dussnang-Oberwangen. Nachher fröhliches Beisammensein (Theater und Musik). Zu dieser Veranstaltung sind die Mitglieder herzlich eingeladen.

**Neuhausen am Rheinfluss.** S.-V. Unsere nächste Uebung findet erst Mittwoch, 11. Dezember, statt. Zu der demnächst stattfindenden Schlussprüfung des Samariterkurses können unsere Mitglieder zufolge Platzmangels leider nicht eingeladen werden. Die Mitglieder werden höflich gebeten, noch ausstehende Jahresbeiträge baldmöglichst zu begleichen. Postcheck 1928. Ebenso sind event. Ein- oder Austritte, sowie Adressänderungen bis 20. Dezember bekannt zu geben.

**Neukirch-Egnach.** S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 3. Dezember, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus.

**Nidau.** S.-V. Krankenpflegeübungen je Montag, 2. und 9. Dezember, 20 Uhr, im neuen Schulhaus. Vergesst nicht, die rückständigen Mitgliederbeiträge einzuzahlen.

**Niederglatt.** S.-V. Montag, 2. Dezember, Strick- und Nähabend bei der Präsidentin. Montag, 9. Dezember, 20 Uhr, im Schulhaus, letzte Uebung dieses Jahres. Anschliessend Versammlung. Wir beginnen pünktlich, um beizeiten Schluss machen zu können. Wer die vier obligatorischen Uebungen dieses Jahres noch nicht besucht hat, soll dies noch nachholen.

**Oberes Suhrental.** S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 30. November, 19.30 Uhr, im Gasthof zum «Ochsen» in Schöftland. Da unsere Monatsübungen schon seit längerer Zeit ausgefallen sind, hoffen wir auf recht zahlreichen Besuch seitens unserer Mitglieder.

**Oberwinterthur.** S.-V. Die erste Monatsübung im Dezember findet Mittwoch, 4. Dezember, 20 Uhr, in der Gemeindestube statt. Samichlausübung!

**Ottensbach.** S.-V. Nächste Uebung: Montag, 2. Dezember, 20 Uhr, im alten Schulhaus. Wir erwarten vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

**Rapperswil-Jona.** S.-V. Wegen militärischer Einquartierung findet die Uebung Mittwoch, 4. Dezember, nicht wie gemeldet, im katholischen Schulhaus, sondern im Sekundarschulhaus, Souterrain (Kurslokal) statt. Eventuelle Wünsche zum Uebertritt von Aktiv zu Passiv

Ihre selbstgestrickten **Soldatenfinken**

montieren Sie mit meinen

**Annähsohlen**

Erhältlich bei

Beste Schutz gegen Kälte

**L. DILGER, Schauplatzgasse 5, BERN**

Abteilung für kunstgewerbliche Lederarbeiten

sollten spätestens an dieser Uebung gemeldet werden. Denjenigen, die sich zum Stricken für die Internierten gemeldet haben, geben wir bekannt, dass vor Neujahr keine Wolle mehr erhältlich ist.

**Rätterschen.** S.-V. Die Schlussprüfung des derzeitigen Samariterkurses findet Samstag, 14. Dezember, statt. Wir machen unsere Mitglieder darauf aufmerksam, dass mindestens fünf Kursabende besucht sein müssen als Ersatz für die ausfallenden Lokalübungen. Näheres betr. die Schlussprüfung später an dieser Stelle.

**Romanshorn und Umgebung.** S.-V. Laut Beschluss der letzten Generalversammlung wird die Zeitschrift «Das Rote Kreuz» nur noch an Vorstandsmitglieder und Funktionäre gratis zugestellt. Wer die Zeitung nächstes Jahr doch behalten will (Fr. 2.40 pro Jahr), der meldet sich bis spätestens 5. Dezember schriftlich beim Präsidenten.

**Schaffhausen.** S.-V. Donnerstag, 5. Dezember, punkt 20 Uhr, Uebung im «alten Schützenhaus».

**St. Gallen-Ost.** S.-V. Nächste Uebung: Montag, 2. Dezember, 20 Uhr, im Schulhaus Krontal. Bitte pünktlich erscheinen.

**St. Gallen-C.** S.-V. Mittwoch, 4. Dezember, 20 Uhr, Uebung im Hadwigschulhaus. An dieser Uebung müssen alle Meldezettel für Hilfeleistungen sowie die Blutspenderlisten abgegeben werden. Allfällige Adressänderungen bitten wir ebenfalls an diesem Abend bekannt zu geben.

**St. Georgen.** S.-V. Montag, 2. Dezember, 20 Uhr, im Saale der «Mühleck» Vortrag von Dr. Tischhauser. Bitte vollzählig! Gäste sind willkommen! Wir machen unsere Mitglieder nochmals darauf aufmerksam, dass wir den Beginn auf 20 Uhr vorverlegt haben, damit es allen möglich ist, vor der Verdunkelung daheim zu sein.

**St. gallisch-appenzellischer Hilfslehrerverband.** Repetitionsübung in Knüpfen und Improvisieren: Sonntag, 1. Dezember, in St. Gallen, Rotkreuzhaus. Beginn morgens 9 Uhr unter Leitung von Instruktor Pantli. Bitte, alle Teilnehmer Schnüre mitbringen! Anmeldungen sind erbeten bis Samstag, 30. November, an Mathilde Strobel, Wildeggstr. 37, St. Gallen.

**Thalwil.** S.-V. und Gruppe Oberrieden. Samstag, 7. Dezember, findet die Schlussprüfung des Samariterkurses im Hotel «Adler» Thalwil, statt. Beginn 19.30 Uhr. Für einen zweiten, unterhaltenden Teil wird gesorgt. Reserviert diesen Abend und helft denselben verschönern! Näheres siehe nächste Nummer.

**Thun.** S.-V. Montag, 2. Dezember, 20 Uhr, findet in der Aula des Seminars Thun die Schlussprüfung des Krankenpflegekurses statt. Für unsere weiblichen Mitglieder wäre dies eine gute Gelegenheit zu einer Auffrischung der Kenntnisse.

**Töss.** S.-V. Montag, 2. Dezember, 20 Uhr, Uebung im Lokal, Eichliackerschulhaus. — Bei dieser Gelegenheit möchten wir diejenigen Aktivmitglieder, welche die Uebungen nicht mehr regelmässig besuchen können, bitten, die Statuten noch einmal gründlich zu studieren und eventuelle Uebertritte bis spätestens 15. Dezember dem Vorstand einzureichen, da die Vereinszeitschrift pro 1941 noch dieses Jahr neu bestellt werden muss. — Gleichzeitig bitten wir Sie heute schon, die Unfallrapporte im Laufe des Monats Dezember dem Präsidenten oder Uebungsleiter abzugeben.

**Veltheim.** S.-V. Letzte Uebung dieses Jahres: Mittwoch, 4. Dezember, 20 Uhr, im Schulhaus an der Bachtelstrasse. — Wir machen schon jetzt darauf aufmerksam, dass unsere Generalversammlung Samstag, 14. Dezember, 19 Uhr, im Säli des Restaurant «Myrthe», Bachtelstr. 70 (Dorfplatz), stattfindet. Um die neue Abonnentenliste für das «Rote Kreuz» für das kommende Jahr rechtzeitig einreichen zu können, ist es unerlässlich, dass Adressänderungen, Uebertritte oder Austritte bis zu diesem Anlass schriftlich gemeldet werden. — Anträge zuhanden der Generalversammlung sind spätestens bis 4. Dezember ebenfalls schriftlich einzureichen.

**Wattwil.** S.-V. Die Schlussprüfung des Samariterkurses findet nächsten Samstag, 30. November, punkt 19 Uhr, im Hotel «Rössli» statt. Für Aktivmitglieder obligatorisch. Anmeldungen für das Nachessen nimmt J. Fust entgegen.

**Wil.** S.-V. Montag, 2. Dezember, 20.15 Uhr, Schulübung im Mädchenschulhaus. Letzte Uebung des Jahres und zugleich Kontrollschluss pro 1940.

**isoplast**  
HEFTPFLASTER  
ist Vertrauenssache  
Verlangen Sie deshalb stets ISOPLAST,  
das bestbewährte Schweizer-Heftpflaster  
Klebt zäh und reizt die Haut nicht.  
Hersteller: ISOPLAST A.-G., BRUGG

ISOPLAST  
wasserfest  
abwaschbar

ISOFIX elastisch  
bei Harnen, Wunden,  
Schuldrück- und  
Füßblasen

**Wettingen. S.-V. Freundschaftsübung in Würenlos:** Sonntag, 1. Dezember. Die Uebung findet bei jeder Witterung statt. Gutes, festes Schuhwerk mitbringen; ausserdem soll sich jeder Teilnehmer gut und warm anziehen. Sammlung in Wettingen um 13 Uhr beim Restaurant «Neuhaus», in Würenlos beim Steinbruch um 13.45 Uhr. Beginn der Uebung 14 Uhr. Nachher gemütliche Zusammenkunft mit dem S.-V. Würenlos. Wir erwarten recht viele Teilnehmer zu dieser interessanten Uebung.

**Wetzikon. S.-V. Schlussprüfung des Krankenpflegekurses:** Samstag, 7. Dezember. — Die Abonnentenliste pro 1941 muss erneuert werden. Aktive, die zu den Passiven übertreten oder austreten wollen, haben dies bis spätestens 6. Dezember an den Kassier, Emil Weiss, Kempten, zu melden. Nachher muss Jahresbeitrag und Zeitung bezahlt werden.

**Winterthur-Seen. S.-V. Montag, 2. Dezember, 19.45 Uhr, Uebung im Lokal.**

**Zollikofen. S.-V. Uebung: Montag, 2. Dezember, punkt 20 Uhr, im Schulhaus.**

**Zug. S.-V. Uebung: Donnerstag, 5. Dezember, 20 Uhr, im Gasthaus «Rössli».** Thema: Wintersportunfälle. Es wird uns freuen, auch die vom Dienst zurückgekehrten Aktivmitglieder begrüßen zu können. Zwecks Bereinigung der Mitgliederliste sind Austritte bis 1. Dezember zu melden.

**Zürich und Umgebung, Hilfslehrerverband. Mittwoch, 4. Dezember, 20 Uhr, im Zunfthaus «zu Schneidern», Stüssihofstatt:** Vortrag von Dr. med. Mäder über «Vor- und Nachteile der Einspritzungen (Injektionen)» mit nachfolgender Uebung unter Leitung des Referenten.

## Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

### Schlussprüfung

**Frauenfeld. S.-V. Samstag, 9. November,** fand die Schlussprüfung des am 25. September begonnenen Krankenpflegekurses statt. Dank der umsichtigen, guten Leitung von Dr. med. O. Vogler und der Schw. Kiliana konnte der Kurs mit Erfolg beendet werden. 54 Teilnehmern wurde die Ausweiskarte verabfolgt. Wir freuen uns, Dr. med. J. Bürcher, von Frauenfeld, als Experten vom Schweiz. Roten Kreuz, und als Vertreter des Schweiz. Samariterbundes H. Bolt, von Wil, bei uns zu sehen. Beide Herren dankten der Kursleitung, den Kursteilnehmern, sowie dem Vorstand des Samaritervereins für die im Dienste der Nächstenliebe geleistete Arbeit. Bei dieser Gelegenheit zeigten die fleissigen Mitglieder der Strickstube unseres Vereins wieder eine Menge Arbeiten, die zu Weihnachten an Bedürftige verschenkt werden sollen. W. W.

### Explosion in einer medizinischen Werkstätte

**Feuerthalen-Langwiesen. S.-V. Am 13. Oktober** führte der Verein eine Feldübung durch. Dr. W. Weidmann als leitender Vereinsarzt gab folgende überraschende Annahme bekannt: Explosion in einer mechanischen Werkstätte; Massenunglück. Gruppenweise wurden die Samariter zur Erstellung des Notspitals, das im alten Schulhaus Feuerthalen vorgesehen war, sowie auf die Unglücksstelle beordert. Zehn Verunfallte mit verschiedenen angegebenen Symptomen mussten geborgen und ihnen die erste Hilfe gebracht werden. Teilweise unter schwierigen Verhältnissen ging der Abtransport der Verletzten vor sich. Mangels Tragbahnen kamen verschiedene improvisierte Hilfsmittel zur Anwen-

dung. Besonders darf erwähnt werden, dass die Samariter durchaus selbstständig gearbeitet und die Diagnose selber gestellt haben. Nach erfolgter Einlieferung aller Patienten ins Notspital unterzog Dr. W. Weidmann die ausgeführten Arbeiten der Samariter einer eingehenden Prüfung und Erklärung. Die gestellten Aufgaben an die Samariter wurden in kurzer Zeit gut gelöst und zur Befriedigung des Vereinsarztes ausgeführt. Die Uebung darf als gut gelungen betrachtet werden.

### Samariter und Sanitätshunde

**Schaffhausen. S.-V. Feldübung in Herblingen, 20. Oktober 1940.** Nachdem der Samariterverein zwei vorhergehende Nachtübungen, teils im unbekanntem, teils im bekannten Gelände durchgeführt hatte, wurden die Mitglieder zu einer Feldübung am Sonntagnachmittag nach Herblingen eingeladen. Zu dieser Uebung waren auch die Samaritervereine Thayngen und Lohn, sowie der Kynologische Verein Schaffhausen eingeladen. Es bedeutete für alle Teilnehmer und das zahlreich erschienene Publikum ein ganz neues Erlebnis, die Führer mit ihren gut dressierten Hunden bei der Erfüllung verschiedenster Aufgaben zu beobachten. Zuerst suchten die Hunde die Verwundeten, die im Gebüsch und Wald versteckt worden waren; dann brachten sie die Meldung zurück. Damit begann die Bergungsarbeit für die Samariterinnen und Samariter, welche die Verletzten zu einem vorher bestimmten Sammelplatz brachten. Zum Transport wurden verschiedene Tragbahnen verwendet; auch eine neue fahrbare wurde geprüft. Die Uebung wurde von Vizepräsident Pfeiffer, Uebungsleiter, so gestaltet, dass allen Samariterinnen und Samaritern genügend Arbeit und Abwechslung geboten werden konnte. Die Vielfalt der Verbände, die schwierigen Transporte und zwei Abseilungen in einem alten Steinbruch, die mit ganz einfachen Mitteln durchgeführt werden mussten, stellten grosse Anforderungen. Einen wertvollen Ueberblick über die Samariterleistungen ergab die Kritik durch Dr. R. Fröhlich, Bezirksarzt, dem unser Verein zu grossem Dank verpflichtet ist; er hat uns, trotz langem Aktivdienst viel Zeit geopfert.

### Jahresversammlung

**Baselland, Samariterverband. Zur Jahresversammlung von Sonntag, 6. Oktober,** fanden sich zirka 170 Samariterinnen und Samariter im «Rössli» in Binningen ein. Zwei passende Lieder des Männerchors Binningen eröffneten die imposante Tagung. In seinem Begrüßungsworte durfte unser Kantonalpräsident, Dr. E. Meyer, Frenkendorf, auf ein Jahr vermehrter Samariterarbeit hinweisen. Er begrüßte das Zentralkomiteemitglied Meier Hans aus Basel, alt Lehrer Kern, Sissach, für den Zweigverein Baselland, und M. Dürr für den Zweigverein Basel-Stadt. Das von Kantonalaktuar, Lehrer Elber, Aesch, ausführlich und flott abgefasste Protokoll wurde stark applaudiert. Zum letztenmal erstattete Reallehrer Haas, Basel, den Kassabericht. 1910 trat er in den Kantonalvorstand ein und wurde letztes Jahr zum ersten Ehrenmitglied des Samariterverbandes Baselland ernannt. Ebenso durfte er für seine 30jährige uneigennützigte Kassiertätigkeit einen Zinnteller mit entsprechender Widmung entgegennehmen. Es geziemt sich auch hier, ihm, dem vorbildlichen und pflichtgetreuen Vermögensverwalter, den verbindlichsten Dank auszusprechen. Ein Antrag des Kantonalvorstandes, der durch den neuen Kassier, Lehrer Kist, Muttens, begründet wurde, fand einhellige Annahme. Damit soll der Fonds für Krankenmobilen im Betrage von Fr. 1039.— flüssig gemacht werden, indem jeder Sektion bis zu 10 Stück Wolldecken je Fr. 6.— Subvention zugehalten wird. Der Preis pro Decke stellt sich durch die Spezialofferte für den Kantonalverband auf Fr. 14.50, wovon der Verein Fr. 8.50 zu bezahlen hat. Sicher ein zeitgemässer und beachtenswerter Beschluss. Die Grüsse des Samariterbundes überbrachte Hans Meier.